Stadt Dessau-Roßlau

17.01.2024

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Haupt- und Personalausschusses gemeinsam mit dem Ausschuss für Finanzen, Digitalisierung und moderne Verwaltung zum Haushalt 2024 am 22.11.2023

Sitzungsbeginn: **16:30 Uhr**
Sitzungsende: **18:07 Uhr**
Sitzungsort: **Ratssaal des Rathauses Dessau**

Teilnehmer/-innen: **siehe Anwesenheitsliste**

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Oberbürgermeister Dr. Reck, Ausschussvorsitzender des Haupt- und Personalausschusses, und **Frau Stadträtin Ehlert,** Vertreterin des Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Finanzen, Digitalisierung & moderne Verwaltung, begrüßen die Ausschussmitglieder und Gäste beider Ausschüsse. Sie stellen im Weiteren die form- und fristgerechte Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Herr Oberbürgermeister Dr. Reck weist darauf hin, dass **Frau Stadträtin Ehlert** die Sitzung vorzeitig verlässt und er die anschließende Durchführung des gemeinsamen Ausschusses alleine übernimmt.

Abstimmungsergebnis:

Haupt- und Personalausschuss:	8 anwesende Stadträte
Ausschuss für Finanzen, Digitalisierung & moderne Verwaltung:	7 anwesende Stadträte

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Zur vorgeschlagenen Tagesordnung werden keine Änderungs- und/oder Ergänzungsanträge vorgebracht.

Herr Oberbürgermeister Dr. Reck und Frau Stadträtin Ehlert stellen die Tagesordnung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Haupt- und Personalausschuss:	8:0:0
Ausschuss für Finanzen, Digitalisierung & moderne Verwaltung:	7:0:0

3 Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde liegen keine schriftlichen und/oder mündlichen Anfragen vor.

4 Öffentliche Anfragen und Informationen

Es werden keine Wortmeldungen hervorgebracht.

4.1 Sonstige Anfragen und Mitteilungen

Herr Stadtrat Kellner bedankt sich für das Engagement des Schulamtes bei der Durchführung der Wahl des Stadtelternrates und lobt die Veranstaltung.

Frau Stadträtin Koschig fragt, ob man sich künftig darauf einstellen muss, dass Einrichtungen auf Grund personeller Probleme geschlossen werden. In Roßlau waren davon bisher schon die Touristinformation und das Bürgerbüro betroffen. In der Mitteldeutschen Zeitung stand auch, dass die Ludwig-Lipmann-Bibliothek in der kommenden Adventszeit davon betroffen sein soll. Somit kann auch die wöchentliche Vorlesestunde für die Kinder nicht mehr stattfinden. Sie bittet die Verwaltung zu prüfen, ob eine Sicherstellung der Öffnungszeiten möglich ist.

Herr Stadtratsvorsitzender Rumpf tritt der Sitzung um 16:34 Uhr bei. Somit sind es 8 anwesende Stadträte des Ausschusses für Finanzen, Digitalisierung & moderne Verwaltung.

Herr Oberbürgermeister Dr. Reck wird dieses Anliegen wohlwollend prüfen lassen. Zudem weist er darauf hin, dass die Anforderungsprofile derzeit bearbeitet und angepasst werden. Es gibt einige Unterscheidungen zwischen Bibliothekaren und Bibliotheksassistenten.

Frau Stadträtin Müller plädiert, in Bezug auf die Schließung der Bibliothek in Roßlau, ebenfalls für eine schnelle Lösungsfindung.

5 Beschlussfassungen

5.1 Haushaltssatzung 2024, Haushaltsplan 2024, Stellenplan 2024 Vorlage: BV/281/2023/II-20

Herr Oberbürgermeister Dr. Reck informiert, dass die Fraktionen ihre Anträge zum heutigen Ausschuss stellen sollen, unabhängig davon, ob diese gesondert in einem Fachausschuss behandelt werden.

Frau Stadträtin Ehlert erklärt, dass die Fraktionen ihre Anträge nun einbringen können.

Frau Stadträtin Ehlert und **Herr Stadtrat Schönemann**, **Fraktion Die Linke**, stellen gemeinsam ihre Anträge:

Wirtschaft

1. Angleichung der finanziellen Förderung der Ortschaften auf mindestens 7,50/Einwohner:
   - Kochstedt von 5,70 € auf 7,50 €
   - und Roßlau von 5,00 auf 7,50€ pro Einwohner
2. Schrittweise Erweiterung des Tierparks gemäß der Konzeption, Neugestaltung des Einganges, Machbarkeitsstudie, Erwerb des ehemaligen Bahnareals
3. Umsetzung Stadtentwicklungskonzept Roßlau
4. Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes, er ist bereits 14 Jahre alt und wir bekommen deshalb keine Fördermittel

Herr Stadtrat H.-P. Dreibrodt tritt der Sitzung um 16.45: Uhr bei. Somit sind es 9 anwesende Stadträte des Ausschusses für Finanzen, Digitalisierung & moderne Verwaltung.

Soziales

5. Errichtung einer Lärmschutzwand am Spielplatz in Kochstedt
   - (i. H. v. 120.000,- €)
6. Finanzielle Förderung Floorball PSV 90 2. Bundesliga
   - i.H5.000 € und
   - 3.000 € für Volleyball (2. Bundesliga)

Die Ausschussmitglieder tauschen sich in Bezug auf den 6. Antrag zu den Sportförderrichtlinien aus. **Herr Oberbürgermeister Dr. Reck** erläutert, dass es für den Handball einen separaten Haushaltsanschlag, neben dem Budget der Sportförderung, gibt.

7. Errichtung eines offiziellen Grillplatzes im Schillerpark
8. Abgrenzung einer Fläche im Schillerpark für Wikingerschach und Boccia,
   - zur Sicherung der Oberflächenqualität und gegen Hundeauslauf
   - Aufstellung eines Schildes zur Kenntlichmachung, wofür die Abgrenzung dient,

Herr Stadtrat Adamek erklärt, dass bei den Anträgen der Fraktionen kein Deckungsvorschlag angegeben ist. Des Weiteren macht er darauf aufmerksam, dass im Ortschaftsrat Kochstedt in der letzten Woche ein Beschluss zur Aufstellung einer

Lärmschutzwand getroffen wurde. Er bittet darum, dass man sich auf Anträge konzentriert, welche noch nicht im Haushaltsplanentwurf aufzufinden sind.

9. Erweiterung der Duscheinrichtungen im Frauenhaus
   - Sichtschutzzaun zu den Nachbargrundstücken, da die bisherigen Zäune nicht ausreichend Schutz geboten haben
10. Eigenes Budget für Stadtbezirksbeiräte
11. Weitere Hundeauslauffläche in Roßlau ab 2024
12. Schaffung einer Jugendvertretung in Dessau-Roßlau
13. Erarbeitung eines Sportentwicklungsplanes der Stadt Dessau-Roßlau
14. Weitere Finanzierung der Stellen für Schulsozialarbeiter
15. Fortschreibung der Spielplatzkonzeption und Einplanung finanzieller Mittel
16. Absicherung des Schülerverkehrs auch unabhängig von der Entfernung Wohnung-Schule
17. Standortentscheidung für das Frauenzentrum,
18. Vordach für Anhaltarena
    - und Prüfung der Durchfeuchtung des Untergrundes
19. Kleinbus für freiwillige Feuerwehr in Kochstedt zum Transport der Kameraden zum Einsatzort
    - i. H. v. 50.000 €
20. Hubertusgottesdienst
    - i. H. v. 200 €
21. Weitere Brunnenfigur für den Stadtparkbrunnen
    - i. H. v. 40.000 €
22. Sanierung der Sporthalle des Berufsschulzentrums (Sanitär und Beleuchtung)

Frau Stadträtin Ehlert weist auf einen Antrag aus dem letzten Sozialausschuss hin. Frau Stadträtin Grabner wünscht die Rücknahme der Kürzung der freier Träger i. H. v. 200 TEUR.

<u>Umwelt</u>

23. Erarbeitung eines strategischen Wärmeplanungskonzeptes
24. Erarbeitung eines Konzeptes zum Umgang mit Naturgewässern, dem Oberflächenwasser (Regen) und dem Grundwasser (Regenabfluss und Speicherung)
25. Fortsetzung der Unterhaltung von Straßen und Radwegen
    - in der bisherigen Höhe von 5 Mio. EUR

Herr Stadtrat Picek, Fraktion Pro Dessau-Roßlau, stellt folgende Anträge:

1. Aufnahme von Planungskosten für die Neugestaltung des Festplatzes (Luchplatz) für das Schifferfest in Roßlau
2. Aufnahme der Asphaltierung des Fürst-Franz Weges auf der Deichkrone vom Elbpavillion bis Kornhaus und des Elbe Radwanderweges vom Kornhaus bis zur Deichüberfahrt zu den Schiffsanlegern
   - Eine Kostenschätzung soll durch die Verwaltung erfolgen.
3. Einführung einer Citysteuer (Bettensteuer) in Höhe von 1 € pro Übernachtung bei privaten Aufenthalten
   - Somit können zusätzliche Einnahmen von mindestens 100.000 EUR erfolgen.
4. Erweiterung der Parkgebühren um einen Tagessatz von mindestens 7,50 EUR für eine Parkdauer von 24h, verlängerbar über die App
   - Somit soll ganztägiges Parken ermöglicht werden.
   - Die Prüfung der generellen Tarifstruktur soll in diesem Zusammenhang
   - erfolgen.

Frau Stadträtin Müller, Fraktion CDU, stellt folgenden Antrag:

1. Sanierung der Toilettenanlage der Burg in Roßlau

Herr Stadtrat Fackiner, Fraktion Die Grünen, FDP Neues Forum, stellt folgende Anträge:

1. Bau eines Balkons am Frauenzentrum

Herr Oberbürgermeister Dr. Reck stimmt dem Antrag voll und ganz zu.

2. Hochstufung der Honorarkräfte der Musikschule "Kurt Weill“
   - Wird im kommenden GSA diskutiert

Herr H.-P. Dreibrodt, Freie Fraktion, stellt folgende Anträge:

1. Einstellung der Kosten für die Reaktivierung der Teiche an der Kochstedter Waldsiedlung
   - Lt. Schätzung des Tiefbauamtes: Kosten i. H. v. 40T EUR
   - Für die Maßnahme liegt ein Beschluss des Ortschaftsrates und des Stadtrates vor.
2. Einstellung der Kosten für die Errichtung einer Lärmschutzwand am Spielplatz der Grundschule in Kochstedt
   - i. H. v. 120T EUR
   - Für die Maßnahme liegt ein Beschluss des Ortschaftsrates vor.

Herr Stadtrat Kellner, Fraktion der CDU, erklärt Folgendes:

Dieses Thema wurde bereits im Ausschuss für Bürgeranliegen, öffentliche Sicherheit und Umwelt benannt. In dieser Stadt gibt es eine beschlossene Brandschutzrisiko-Analyse. Er ist umso schockierter, dass dort VE i. H. v. 850T EUR gestrichen wurden. Er weist auf die Fehlsumme der Feuerwehr/ des Katastrophenschutzes hin. Er bemängelt, dass die Streichungen an falscher Stelle stattfanden.

Herr Stadtrat Adamek erklärt, dass es in diesem Jahr keine Anträge von ihm geben wird, aber die Fraktion dennoch die Projekte bzw. Anträge unterstützen werden.

Frau Stadträtin Ehlert verlässt die Sitzung um 17:34 Uhr.

Herr Stadtrat Ratzmann, Fraktion der AfD, stellt folgenden Antrag:

1. Alle Streichungen, welche die Feuerwehr, Jugendfeuerwehr, freiwillige Feuerwehr betreffen, zurück zu nehmen
   Es sollte weder an Personal, noch an Ausrüstung gespart werden.

Herr Stadtrat Schönemann stellt aus dem Ausschuss für Kultur & Sport formal folgende Anträge:

1. Schrittweise Erweiterung des Tierparks gemäß der Konzeption,
2. Brunnenfigur im Stadtbrunnen
3. Chorfest des Landeschorverbandes
   - 1.200 €
4. Eröffnung der Anhaltischen Gemäldegalerie
   - im Frühjahr Einweihung, i. H. v. 35 TEUR
5. Eröffnung der wissenschaftlichen Bibliothek
   - i. H. v. 20 TEUR

Herr Stadtrat Fricke, Fraktion der SPD, wird keinen Antrag stellen, aber beanstandet die Streichung der Ausstattung der Feuerwehr und des Katastrophenschutzes. Des Weiteren plädiert er für die Wiederaufnahme i. H. v. 200 TEUR der Zuschüsse für die freien Träger (Antrag aus dem Sozialausschuss).

Er führt weiterhin zum Kauf des Lokschuppens als Teil des Tierparkes aus und plädiert dafür, dass man sich über solche grundsätzlichen Dinge ebenfalls unterhalten sollte.
Herr Stadtrat George, Fraktion die Grünen, FDP, Neues Forum – Bürgerliste, stellt die Anträge aus dem Jugendhilfeausschuss vom 07.11.2023 vor:

1. Qualitätsentwicklungskonzept des Jugendamtes
   - Erhöhung um 40 TEUR
2. Zuschuss an DeKiTa für das Spielmobil
   - Erhöhung um 27,7 TEUR
3. Lokales Netzwerk Kinderschutz
   - Erhöhung um 46,8 TEUR
4. Zuschuss an Jugendinitiativen für verschiedene Projekte (FlexiFonds)
   - Erhöhung auf den ursprünglichen Betrag i. H. v. 20 TEUR
5. Zuschuss an Familienzentren
   - Erhöhung um 15 TEUR
6. Zuschuss an freie Träger für Ausstattung von Jugendfreizeiteinrichtungen
   - Erhöhung um 5 TEUR
7. Abenteuerspielplatz
   - i. H. v. 500 TEUR

Herr Stadtrat Fessel fragt, ob die Schulsozialarbeiter, welche von der Stadt gestellt sind, im Haushalt eingestellt sind und ob die, welche vom Land gestellt sind, ebenfalls im Haushalt eingestellt sind?

Herr Oberbürgermeister Dr. Reck erklärt, dass die vom Land geförderten Stellen ohnehin im Haushalt eingestellt sind. Er weist darauf hin, dass es nicht die Aufgabe einer Stadt ist, die Aufgaben diesbezüglich dem Land abzunehmen. Schulsozialarbeit ist Aufgabe des Landes und sollte nicht durch die Kommunen gedeckt werden, auch wenn die Landesebene das anders sieht.

Herr Stadtrat Schönemann stellt einen Antrag für seine Fraktion, gemeinsam mit der Pro Dessau zum Trains-Projekt 2024. Er erklärt, dass der Antrag bereits existiert und er es schön fände, wenn die anderen Fraktionen sich daran beteiligen würden. Dafür benötigt es 70 TEUR. Der Antrag wurde ebenfalls im Wirtschaftsausschuss besprochen.

Des Weiteren möchte er unterstützend bemerken, dass die Leistungsfähigkeit der Musikschule nachgelassen hat und er den Antrag von **Herrn Stadtrat Fackiner**, bezgl. der Honorarkräfte, unterstützt

Herr Oberbürgermeister Dr. Reck erklärt, dass die Anträge zusammengefasst und im nächsten gemeinsamen Ausschuss, am 29.11.2023, abgestimmt werden.

5.2 Haushaltskonsolidierungskonzept 2024 und Folgejahre Vorlage: BV/282/2023/II-20

Es werden keine Wortmeldungen und/oder Anfragen hervorgebracht

Herr Oberbürgermeister Dr. Reck stellt die Nichtöffentlichkeit um 18:06 Uhr her.

7 Schließung der gemeinsamen Sitzung

Herr Oberbürgermeister Dr. Reck stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt die gemeinsame Sitzung um 18:07 Uhr.

Dessau-Roßlau, 17.01.24

Dr. Robert Reck	M. Mangold
Vorsitzender Haupt- und Personalausschuss	Schriftführer